

KULTURTIPPS

Anmeldeschluss für den Musikunterricht

VADUZ – Die Anmeldungen für das 2. Semester 2004/05 (Beginn 3. Februar 2005) müssen bis zum 1. Dezember 2004 erfolgen. Die Aufnahmesprache für alle Schüler/-innen unter 16 Jahren, die den Gesangs- oder Instrumentalunterricht besuchen wollen, finden am Mittwoch, den 19. Januar 2005 nachmittags statt. Abmeldungen, Instrumenten- bzw. Lehrerwechsel müssen ebenfalls bis spätestens 19. Januar dem Sekretariat gemeldet werden. Schüler/-innen, welche vom Blockflötenunterricht zu einem anderen Soloinstrument wechseln, sind ebenfalls neu anzumelden, da sie zum Aufnahmesprache eingeladen werden. An- und Abmeldeformulare sowie Auskünfte erhalten Sie im Sekretariat der Liechtensteinischen Musikschule, St. Florinsgasse 1, Vaduz, Tel. 235 03 30. Öffnungszeiten von Montag bis Freitag, von 9 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr oder per Fax an die Nummer 235 03 31 bzw. per E-Mail: lms@lms.li. (PD)

Jazz aus Holland im Jazzkeller



SARGANS – Die holländische Formation Stable Roof Jazz- und Bluesband wird am nächsten Freitag, 26. November, im Jazzkeller vom Zunfthaus zum Löwen auftreten. Das Sextett gehört unbestritten zu den niederländischen Spitzenorchestern. Die Stable Roof Jazz- und Bluesband wurde 1980 von einigen routinierten Jazzmusikern ins Leben gerufen. Treibende Kraft der Band ist Cees Heegstra. Er spielte schon mit 12 Jahren in einer eigenen Bluesband. Zusammen mit Harm van Oss, Erwin Schöen, Hans Herwarth, Jan de Jong und Ben Wever sind sie eine Formation mit viel Erfahrung. Nach einigen Wechseln in den vergangenen Jahren hat sich die Stable Roof Jazz- und Bluesband nun voll und ganz auf den Old-Time-Jazz spezialisiert. Die Band verfügt über ein vielseitiges und originelles Repertoire von New Orleans, Swing, Mainstream, Ellington, Blues und Latin. Mit ihren Auftritten im In- und Ausland konnten sie viele Erfolge verbuchen und erfreuen sich grosser Beliebtheit bei ihren Fans.

Die Stable Roof Jazz- und Bluesband spielt am kommenden Freitag, 26. November, ab 20.30 Uhr auf der Bühne des Jazzkellers in Sargans. Türöffnung ist um 20 Uhr. Weitere Infos sind im Internet unter www.jazz-sargans.ch zu finden. (PD)

Klangideen gesucht

TOGGENBURG – Der «Klangweg Toggenburg» ist ein Wanderweg im oberen Toggenburg mit Klangskulpturen, die von Wandergästen zum Klingen gebracht werden können. Die erste Etappe, mit sieben Stationen, wurde im September 2004 eröffnet. Für die nächsten drei Etappen suchen die Verantwortlichen weitere Projektideen. Die Objekte müssen einzigartig, bedienerfreundlich und wetterfest sein, einen interessanten Klang und einen Bezug zur Natur und zum Toggenburg haben sowie ästhetisch überzeugen.

Eingabetermin für Projekte der zweiten Etappe ist der 31. Dezember. Weitere Informationen erhalten die Interessierten beim künstlerischen Leiter Lukas Rohner, Frobenstrasse 2, Basel, Telefon und Fax 061 272 73 19, E-Mail info@klangwelt.ch oder im Internet: www.klangwelt.ch. (PD)

«Jo nei aber au!»

Das Werdenberger Kleintheater Fabriggli im Dezember

BUCHS – Kabarett aus der Schweiz und aus Liechtenstein, Blues, Puppentheater, Streetpunk und der «Silv(b)ester» sind die Dezember-Glanzlichter.

Joachim Rittmeyer spielt am Samstag, 4. Dezember, um 20 Uhr, «Copy Cabana», sein 15. Kabarett-solostück. Es ist ein virtuoser Vierklang aus Komik, Tiefe, Wortwitz und Verwandlungskunst. Im stadt-bekannteren Kopierladen «Copy Cabana» findet aus Anlass seiner Schliessung ein Kehrausabend statt. Die scheinbar harmlose Welt der Billigdrucke wird zu erstaunlichen Dimensionen aufgefächert.

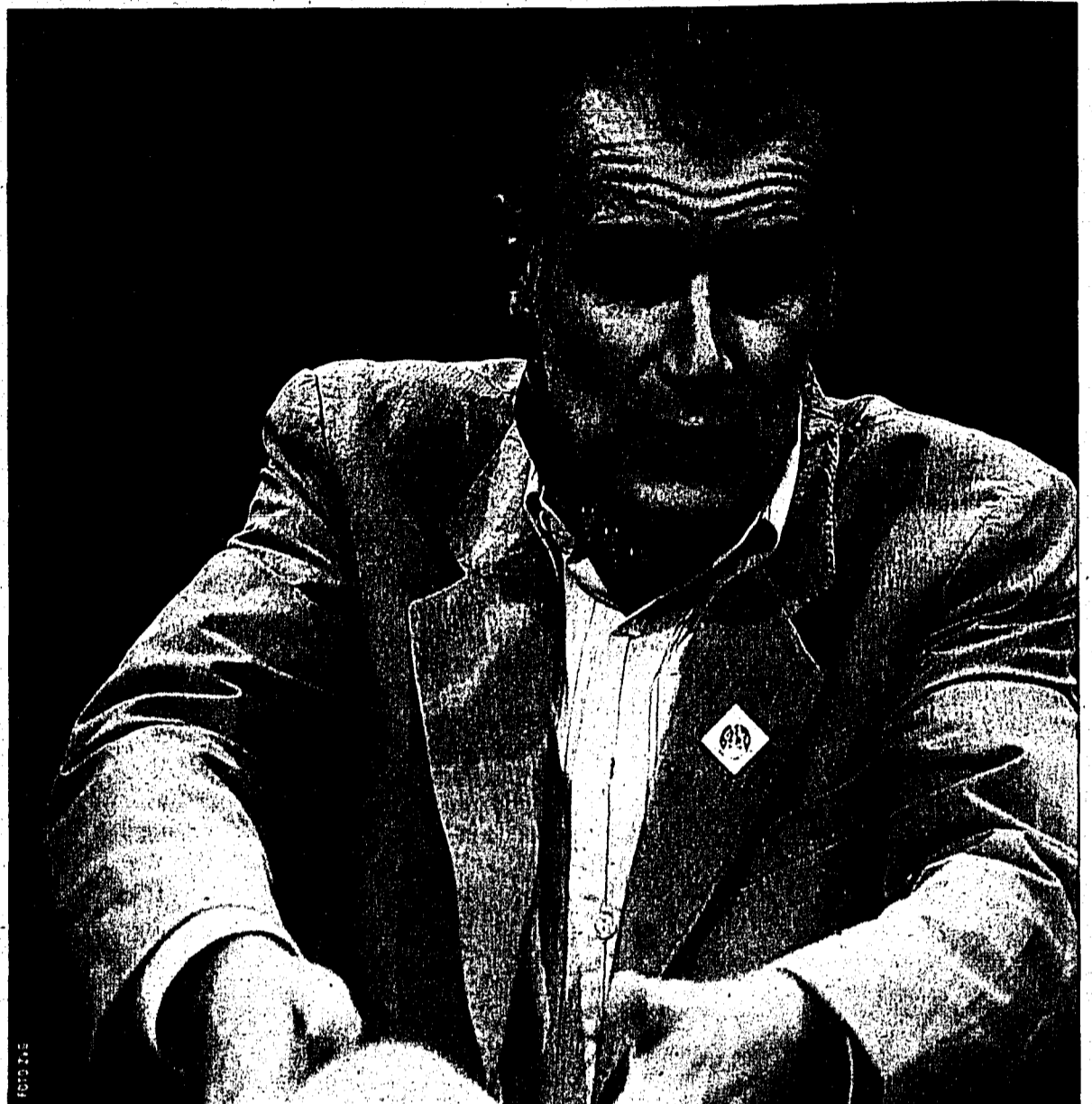
Reverend Rusty & the Case

Am Mittwoch, 8. Dezember, um 14 Uhr, haben Kinder von sechs bis zwölf Jahren die Gelegenheit, einem Volksmärchen zu lauschen und dieses anschliessend nachzuspielen. «Märchen hören und spielen» heisst dieser monatliche Märchen-nachmittag von Caroline Capiaghi.

Reverend Rusty, Sänger, Song-writer und unglaublich fingerfertiger Gitarrist, bietet zusammen mit seinem Bassisten Mr. C.P. und Al Wood (Schlagzeug, Perkussion) am Freitag, 10. Dezember, um 20 Uhr, ein Blues- und BluesRock-Erlebnis der besonderen Art, gnadenlos, erdig und unverwundlich.

Am Samstag, 11. Dezember, Tür-öffnung um 20 Uhr, präsentiert der Poggecorner die beiden Bands «The Astro Zombies», Old School Psychobilly aus Frankreich, und «Stockyard Stoics», explosiver Streetpunk aus Brooklyn.

«Jo nei aber au!» oder wie der Schuster das Wichteln erfand – dieses zauberhafte Stück nach einem Motiv der Gebrüder Grimm spielt das Puppentheater Störgeli am Mittwoch, 15. Dezember, um 17 Uhr, für Kinder ab fünf Jahren. Cel-



Joachim Rittmeyer spielt am Samstag, 4. Dezember, um 20 Uhr, «Copy Cabana», sein 15. Kabarett-solostück.

lo Zwahlen mischt Figurentheater und Schauspiel auf temporeiche Weise.

LiGa im Ausland und Silvester

Am Donnerstag, 16. und am Samstag, 18. Dezember, jeweils um 20 Uhr, lädt das Liechtensteiner Kabarett «Das LiGa», die Brüder

Mathias und Ingo Ospelt sowie Marco Schädler, zum zweiten kabarettistischen Highlight im Dezember. Es feiert sein zehnjähriges Bühnenjubiläum mit der Sit-Down Comedy «Die LiGa-Homestory». Und zum Jahresende gibt es nur eine Möglichkeit: «THE SILBESTER», eine tolle Silvesternacht. Lachen

und staunen beim magischen Entertainment von Michel Gammethaler, dem Gewinner des «Schneesterns» am Arosener Humorfestival 03, tanzen zum fetzigen Stilmerk 03, tanzen zum fetzigen Stilmerk der fünf alten Musikhasen «Gogo's Party Box», sich verwöhnen am feinen Buffet aus der Fabriggli-Küche. (PD)

Mitreisende Musik aus Finnland

Konzert von JPP: «Järvelän Pikkupelimannit» im Alten Kino Mels



Heisse Musik aus dem kühlen Norden: JPP, die «fliegenden Fiedeln» Finnlands, gastieren am Freitag in Mels.

MELS – Aus der westfinnischen Gemeinde Kaustinen, unweit des bottnischen Meerbusens, kommt eine der mitreisendsten Instrumentalgruppen der internationalen Folkszene: «Järvelän Pikkupelimannit», kurz JPP. Am Freitag, 26. November, gastiert das Sextett im Alten Kino in Mels.

JPP, das ist ein Sextett aus vier Geigen, Kontrabass und Harmonium, das traumhafte Walzer, feierliche Brautmärsche, dahinschmelzende Tangos und, allein beim blossen Zuhören schon, schwindelerregende Hi-Speed-Tänze spielt. Gesungen wird nicht, geredet kaum, aber die ganze Palette menschlicher Ge-

fühle vermögen die sechs Finnen mit ihrer Musik auszudrücken und bisweilen auch hervorzurufen.

Die Gemeinde Kaustinen ist seit 1968 als Schauplatz des Kaustinen Folkfestivals über die Grenzen Finnlands bekannt und gilt als das Zentrum der finnischen Geigenbewegung. Als vor über 20 Jahren, 1982, die Musiker von JPP die Szene betraten, erröten sie gleich Aufsehen mit ihren Arrangements der schwedisch geprägten Tanzmelodien, neuen Harmonien und durch ihre Jugend. 17 bis 25 Jahre alt waren die «kleinen Spielleute aus Järvelä», die Järvelän Pikkupelimannit, wie sie sich damals nannten und heute immer noch heissen.

Dabei sind sie längst gross herausgekommen. Auf Konzerte in fast allen europäischen Ländern können JPP, die im Jahre 2002 ihr 20-jähriges Bestehen feierten, zurückschauen. Highlights waren Auftritte in der New Yorker Knitting Factory (1998), sowie ein Auftritt mit dem BBC Concert Orchestra im letzten September. Sechs CDs haben JPP veröffentlicht. Arto Järvelä und Timo Alakotila sind auf zahlreichen weiteren Produktionen unter eigenem Namen oder mit namhaften KollegInnen wie Maria Kalaniemi, Kimmo Pohjonen, Troka oder jüngst mit der irischen Akkordeonistin Karen Tweed vertreten. Im Duo mit der Akkordeonistin

Maria Kalaniemi war Timo Alakotila bereits im September 2000 zu Gast im Alten Kino Mels.

Das Konzert der fliegenden Fiedeln, wie die Finnen auch schon genannt wurden, beginnt am kommenden Freitag, 26. November, um 20:15 Uhr. Ab 19 Uhr kann man sich kulinarisch auf den Abend einstimmen. Platzreservierungen sind unter Telefon 081 723 73 30 oder über die Homepage www.alteskino.ch möglich. Weitere Infos zu JPP gibts unter www.hoedown.com. (PD)

ANZEIGE

theater am kirchplatz
Schaan / Liechtenstein

Do, 25. 11., 20.09 h, Tak, Schaan
Sennentuntschi oder: Sennpoppa
Premiere der Koproduktion von Tak und allerArt Bludenz
Weitere Vorstellungen: Sa, 27. Nov., Do, 9., Fr, 10., Sa, 11. Dez.
Do, 2., Fr, 3. 12., 20.09 h, Tak, Schaan
Emil – Eine kabarettistische Lesung
Mit freundlicher Unterstützung der...
FIRST ADVISORY GROUP
Sa, 4., So, 5. 12., 20.09 h, Tak, Schaan
Zeit im Dunkeln
Von Henning Mankell
Volker Hesses Inszenierung für das Maxim-Gorki-Theater Berlin
www.ta.li ...immer gut informiert!
Vorverkauf Mo-Fr, 9-11 + 13.30-18 h
Telefon (00423) 237 59 69
Fax (00423) 237 59 61